

14. Sitzung D!G

Dienstag 08. September 2022 von 14.00 bis 17.00

Hofstrasse 15, 6300 Zug

Teilnehmende: Esther Schönenberger, Lukas Richner, Melanie Mastel, Kurt Diggelmann, Filib Schürmann, Carlos Pinto, Fabian Bubendorf (stv. BW), Urs Dardell

Virtuell: Bernd Heinzle, Johannes Reich, Jan von Wartberg

Gäste: Claudia Löckher und Anette Jean-Richard von der Bauforschung Kanton Zug

Entschuldigt: Benedikt Wyss (Prüfungsgrabung), Silja Dietiker, Claude Spiess, Aurèle Pignolet,

Sitzungsleitung: Esther Schönenberger

Protokoll: Esther Schönenberger und Lukas Richner

Protokoll

1. Begrüssung

Begrüssung

ES 15'

Vorstellung und Input Gäste

Gäste

(BW: Bitte auf Website Mitglieder aktualisieren)

2. Infos

- Digitaler Stammtisch, nächster Termin: Halbjährlich,
wechselnder Standort, 10.11.2022, Brugg
- VATG-Kurse aktueller Stand: Grundkurs digitale Sprache in
Vorbereitung (Zürich, voraussichtlich Jan 2023), Grundkurs
Methodik in Vorbereitung (Liestal, voraussichtlich Feb 2023)
- Weitere Informationen der Mitglieder: keine

FB 5'

ES 5'

alle 5'

Pause während Punkt 3

20'

3. Statusbericht aus den Projektgruppen

alle 120'

Erste Ergebnisse, was läuft gut, was weniger, gibt es noch

Startschwierigkeiten, werden noch weitere Gruppenmitglieder benötigt?

Fragen an andere Gruppen?

Minimales Geodatenmodell archäologische Fundstellen (ES/LR)

MiGaF 1.0 wird kurz vorgestellt, ist bei den Kantonen in der Vernehmlassung. Weitere Infos beim nächsten Mal.

Wissens- und Austauschplattform (FB/KD)

Treffen in Zürich vor einigen Wochen

Ziel: Kompetenzen jedes Kantons auf DiG einsehbar, bei Bedarf (Austausch/Fragen zu gewissen Themen) kann den bei Kantonen nachgefragt werden. Es werden konkrete Adressen als Ansprechpartner genannt. Eine*r von DIG verantwortlich, dass die Dossiers aktuell gehalten werden.

Zweite Idee: Sachthemenbibliothek

Link zu academia out VATG?

Stammtisch: weiterhin halbjährlich, solange in Brugg organisiert von SD.

Als nächstes: Projektgruppe organisiert die Kompetenzen-Steckbriefe

Digitales Handzeichen (MM/CP/FS)

Treffen der AG im Kallnechwald (Grabung Kanton BE) Aktueller Stand wird vorgestellt, siehe Wordfile welches mit Protokoll verschickt wurde.

Weiteres Vorgehen:

Programm kann an Kantone weitergegeben werden.

→ Evtl. Kurs im Rahmen von VATG

→ Open source angedacht

Diskussion:

ES: Stärken und Schwächen der Methode sollten aufgeschrieben

Werden, damit andere Kantone besser abwägen können ob und wo sie die Methode einsetzen wollen.

Möglichkeiten der Zusammenführung von Sach- und Geodaten in einer Datenbank (JvW)

Stand: Bisher Abklärungen ob es sich lohnt, Ablaufvorschlag (Präsentation JvW)

Fazit JvW: Zwar spannend, gibt aber als DIG-Projekt zu wenig her.

Jan erstellt kurzen Bericht bis nächste Sitzung.

Frage und vielleicht weiterführendes Thema im Zusammenhang mit AG Digitales Handzeichen: Wie sieht es aus mit direkt Verknüpfung von Geodaten und Sachdaten im Feld? Ausserdem kurze Diskussion

wie viele Layer die Geodatenmodelle der verschiedenen Kantone haben:
riesige Abweichungen.

Auswerten von digitalen Daten (ES/LR)

Stand: Besuch Kolloquium zu Rekonstruktionen an UniZH, These
formuliert: Daten die wir in den archäologischen Betrieben erheben sind
eignen sich nicht oder nur bedingt für zukünftige
Auswertungsmethoden.

Nächster Schritt: zukunftsgerichtete Forschungsprojekte finden und
versuchen These zu bestärken oder zu verwerfen.

Tipps für Grundlagen:

JR: 2 Doktorarbeiten an UniBE: Grossteil der Arbeit normalisieren der
Daten

JR: Liefert weitere Grundlagen

Evtl. Kantonsarchäologien anfragen

4. Themen für zukünftige Sitzungen

ES 5'

Keine, Weiter in Projektgruppen, Ende der Sitzung